

~ Das Spektrum ~ verstehen

Erklärt
von Archie!



Sprache kann für mich verwirrend sein.

Ich brauche länger als der Durchschnitt, um Gesprächen zu folgen.

Und auch wenn ich gut darin bin Gespräche zu führen, kann ich länger als normal brauchen um zu antworten.

Aber auch neurotypische Menschen finden Sprache verwirrend. Das kann dazu führen, dass bei manchen eine falsche Wahrnehmung von mir entsteht.





Darum würde ich gerne erklären, was mit „Spektrum“ gemeint ist, wenn wir vom „Autistischen Spektrum“ reden.

Bei diesem Wort stellen sich manche das autistische Spektrum etwa so vor:

Nicht autistisch

Sehr autistisch



Ein sehr geradlinig verlaufendes „Spektrum“, bei dem der Eindruck entsteht, Menschen würden von „ein bisschen autistisch“ bis „sehr autistisch“ reichen.

Hm. Wie kann man „ein bisschen autistisch“ sein?

Es ist diese vage Sprache die ich verwirrend finde.



Das Problem an diesem Verständnis des Spektrums ist, dass die Wahrnehmung einer autistischen Person auch geradlinig wird.



Du bist nur ein bisschen autistisch, Archie.

Hm. Ich verstehe das immer noch nicht. Kannst du weniger vage sein?

Du kannst ein normales Gespräch mit mir führen und dich relativ normal benehmen! Du bist nicht besonders autistisch.

Nicht autistisch

Sehr autistisch

...und wenn jemand denkt, dass du am „unteren Ende“ dieses Spektrums bist, passiert häufig dies:



Archie, damit kannst du umgehen, du bist nicht so autistisch.



NEW SITUATIONS **TOO MUCH NOISE**
LACK OF ROUTINE
'SMART' tight clothing
DON'T STAY **loads of conversations all at once**
DON'T FIDGET
BE MORE ORGANIZED!

Neue Situationen **ZU VIEL LÄRM** **Haufenweise Gespräche alle auf einmal** **ORGANISIERE DICH BESSER!** **enge Kleidung** **Zappel nicht**

Ah.

Ahh-

Aah!

Aaah!

Wie kannst du müde sein? Jeder tut das jeden Tag, du bist nur Faul.

ACT LIKE EVERYONE ELSE BUT CONCEAL IT IN 10X MORE HARDER EFFORT AND LOOK NORMAL WITH OTHERWISE PEOPLE GET ANCHORING



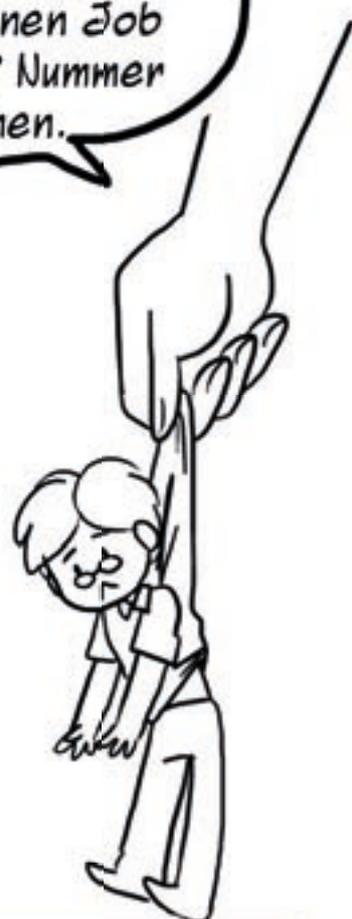
Du bist ja so dramatisch, hör auf damit!

Wow, du bist autistischer als ich dachte.

Und wenn du am „oberen Ende“ dieses Spektrums gesehen wirst -

Ich werde dich in diesem Spektrum neu einordnen... Da du sehr autistisch bist, glaube ich du solltest keinen Job haben, nur um auf Nummer sicher zu gehen.

kann das dazu führen, dass manche Menschen dich als jemand abstempeln, der gar nichts tun kann.



Nicht autistisch

Sehr autistisch

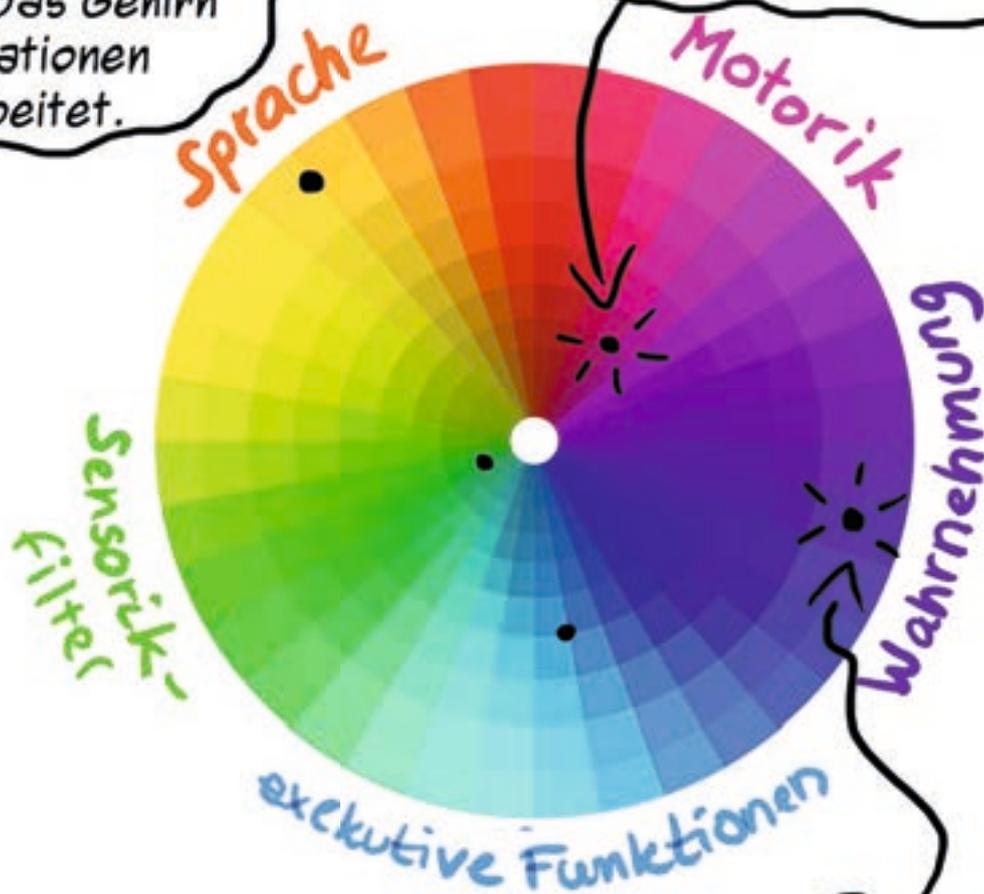
Die Wahrheit ist, jemand der in manchen Bereichen seines Gehirns neurodivers ist, unterscheidet sich in anderen Bereichen nicht von der Durchschnittsperson.



Das autistische Spektrum sieht also eher so aus.

Das Spektrum besteht aus vielen verschiedenen Charakteristiken, oder Arten wie das Gehirn Informationen verarbeitet.

Manche Charakteristiken führen zu Schwierigkeiten im Alltag (infolgedessen wird diagnostiziert)



Aber viele Charakteristiken sind im Alltag auch sehr nützlich.

Jede Person mit Autismus hat charakteristische Eigenschaften in verschiedenen Bereichen des Spektrums. Bereiche ohne besondere Eigenschaften funktionieren wie bei Neurotypischen, können aber durch besondere Umstände beeinflusst werden. Ein Beispiel: Ich bin gut darin, Gespräche zu führen (Sprache). Aber an lauten und überfüllten Orten bekomme ich einen Overload, wodurch Gespräche für mich sehr schwierig werden.





Und eine andere autistische Person würde sich vielleicht an lauten, überfüllten Orten sehr wohl fühlen, Fände Gespräche jedoch grundsätzlich schwierig.

Man könnte sagen, ich bin ein richtiger Partylöwe.



Du kannst an diesem Spektrum erkennen, dass nicht jede autistische Person eine „Inselbegabung“ hat. Oder dass jemand, der nicht verbal kommuniziert, vielleicht trotzdem versteht was du sagst, jedoch eine andere Art der Kommunikation braucht, zum Beispiel Gebärdensprache.



Es zeigt, dass sich nicht jede autistische Person gleich verhält, und wie bei uns allen Stärken und Schwächen variieren können.





Manchmal, wenn jemand als „autistisch“ diagnostiziert wird und eine andere Person darüber informiert, geschieht das, damit er etwas Verständnis bekommt und respektiert wird, dass er manche Dinge nicht machen kann.

Aber, auch damit er mit der Welt um sich herum kooperieren kann – so dass er das Beste geben kann bei den Dingen, die er machen *kann*.

Ich hoffe, dass in Zukunft Menschen den Begriff „Autismus-Spektrum“ besser verstehen können, und weiterhin die Unterschiede *und* Gemeinsamkeiten respektieren, die wir in der Art, wie wir die Welt erleben, teilen.

